

24.04.2021

Antrag zum

Umweltausschuss am 12.05.2021

Hauptausschuss am 17.05.2021

für Entfristung der Stelle Klimaschutzmanagement

Beschlussvorschlag:

Die zuständigen Ausschüsse beschließen die Entfristung der Stelle ‚Klimaschutzmanagement‘ zum

- 01.03.2024 unter Voraussetzung, dass dem Antrag auf Verlängerung der Förderung der Stelle durch den Projektträger Jülich (PtJ) stattgegeben wird;
- 01.03.2022 unter Voraussetzung, dass dem Antrag auf Verlängerung der Förderung der Stelle durch den Projektträger Jülich (PtJ) nicht stattgegeben wird.

Begründung:

Städte und Gemeinden können einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele von Paris leisten, indem sie Klimaschutzmaßnahmen umsetzen und Klimaeffekte mindern. Gerade auf der lokalen Ebene gibt es viele Handlungsspielräume, so z.B. bei der Stadtentwicklung, dem Gebäudebestand, der Mobilität, der Energieversorgung, bei Prozessoptimierungen in der Wirtschaft und beim privaten Konsum.

Klimaschutz ist damit eine prioritäre und langfristige kommunale Querschnittsaufgabe. Effektiver Klimaschutz kann nur gelingen, wenn die in der Kommune vorhandenen Kräfte gebündelt und zielgerichtet eingesetzt werden. Genau hier setzt das Klimaschutzmanagement an.

Seit Beginn der Tätigkeit der Klimaschutzmanagerin in Ahrensburg konnten wichtige Impulse zum Klimaschutz gesetzt und konkrete Aktivitäten initiiert und zum Teil umgesetzt werden. Um diese Erfolge nicht zu gefährden und um das Thema Klimaschutz in Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zu verankern, wird eine dauerhafte Stelle Klimaschutzmanagement als notwendig angesehen.

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/ Die Grünen

CDU

WAB

Die Linke

Jasper Lauert

Detlef Levenhagen

Peter Egan

Ali Haydar Mercan